

Ist Ihnen bewusst, welche Schadstoffe in Abbruchgebäuden enthalten sind?

Schadstoffe in Gebäuden müssen ausgebaut werden, um die menschliche Gesundheit und die Umwelt nicht zu gefährden. Darüber hinaus verhindern zu hohe Schadstoffgehalte den Wiedereinsatz von Baurestmassen als Recyclingbaustoff.

Vorteile für den Bauherren

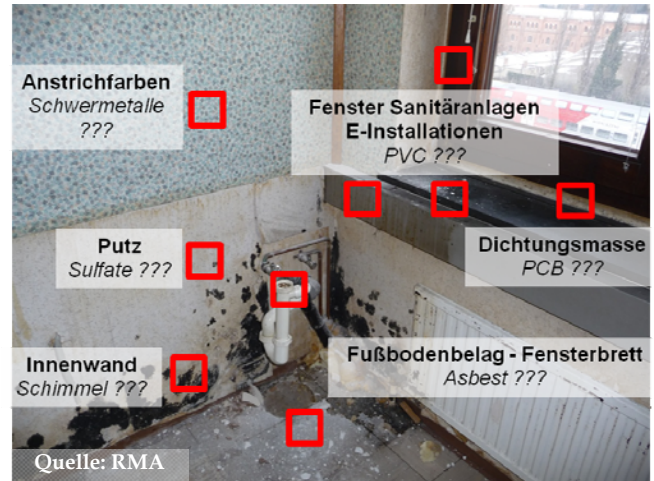
- Entsorgungskosten für Abfälle einsparen
- Erlös aus dem Verkauf von Baurestmassen

Vorteile für die Umwelt

- Fachgerechte Entsorgung von Schadstoffen
- Keine Gefährdung für Mensch und Umwelt

Vorteile für die Volkswirtschaft

- Schonung von Ressourcen (v.a. Kies und Stein)
- Schonung von Deponievolumen



Wie gelangen Schadstoffe in mein Haus?

Schadstoffe in Gebäuden haben einen unterschiedlichen Ursprung. Um potentiell kontaminierte Bauteile zu identifizieren wird eine Schadstofferkundung vor Abbrucharbeiten benötigt.

Baustoffbezogen

Schadstoffe sind ursächlich im Baustoff enthalten wie z.B. Asbest in Faserzementplatten oder Rohrleitungen aus Blei.

Standortbezogen

Blei kann zum Beispiel durch Luftemissionen ins Gebäude eingetragen werden. Radon hingegen entgast aus dem Untergrund (v.a. Wald- und Mühlviertel).

Nutzungsbezogen

Polyzyklische Aromatische Kohlenwasserstoffe (PAK) verbleiben als Brandrückstände in Kaminen. Cadmium aus Zigarettenwand ist auf Innenwänden nachweisbar.

Schadstoff	Betroffene Bauteile (Auswahl)
Asbest	Fassadenverkleidung, Dachdeckung
PCB	Kondensatoren, Dichtungsmassen
Blei	Sanitärinstallationen, Fliesen
Kupfer	Holzschutzmittel
FCKW	Dämmplatten, Kühlmittel
Sulfate	Gipsputz, Gipskartonplatten, Gipsdielen

Finanziert von:



Gebäudeabbruch richtig durchführen!

Nutzungsgeschichte betrachten

Identifizierung problematischer historischer Vornutzungen des Gebäudes, die auf Schadstoffeinträge schließen lassen

Abbruchgebäude begehen

Identifizierung relevanter Bauteile („Hot Spots“), Zugänglichkeit und Trennbarkeit der betroffenen Bauteile identifizieren

Probenahmeplan erstellen

Identifizierung von Verdachtsfällen und Auswahl der entsprechenden Analysemethode

Analytik durchführen

Durchführung der Probenahme, Analytik und Auswertung der Ergebnisse

Rückbaukonzepte erstellen

Separieren von schadstoffhaltigen Bauteilen; Definition der Verwertungs- und Entsorgungswege einzelner Fraktionen

Abfallwirtschaftskonzept erstellen

Separate Sammlung zur Sicherung einer optimalen Verwertung und/oder Entsorgung

Rückbau durchführen

Verwertungsorientierten Rückbau durchführen; Schutz von ArbeitnehmerInnen, AnrainerInnen und der Umwelt berücksichtigen



Schadstoffe in Gebäuden gefährden:

- ArbeitnehmerInnen z.B. durch Asbestfasern (darum Atemschutz verwenden!)
- AnrainerInnen z.B. durch kontaminierten Staub oder Abwässer, die beim Abbruch anfallen
- Umwelt z.B. durch den Eintrag von gipshaltigen Bauteilen, die das Grundwasser gefährden
- Die Qualität und das Recycling von Baurestmassen zu Sekundärrohstoffen

Was beim Gebäudeabbruch zu beachten ist:

- Durchführung nur durch geschulte Fachleute
- Existierende ÖNormen anwenden
- verwertungsorientierten Rückbau durchführen
- Sammlung, Verwertung oder Entsorgung durch qualifizierte Firmen durchführen lassen

Kosten einer Schadstofferkundung

- Höherer Zeit- und Arbeitsaufwand
- Qualifiziertes Personal benötigt

Nutzen einer Schadstofferkundung

- Entsorgungskosten reduzieren
- Verkauf von Sekundärrohstoffe ermöglichen
- Rechtskonformität wahrnehmen
- Primärressourcen (v.a. Sand, Kies) schonen
- Deponievolumen sparen

Qualität sichern!

Ressourcen schonen!

Schadstoffe entsorgen!

Deponievolumen schonen!

Entsorgungskosten einsparen!

Weiterführende Informationen:

EnBa-Schadstoffkatalog; enba.rma.at

Schadstofferkundung von Gebäuden vor Abbrucharbeiten (ONR 192130)
www.as-search.at

Impressum:

Medieninhaber und Herausgeber:

Ressourcen Management Agentur (RMA), Argentinierstr. 48/2 Stock, 1040 Wien, Tel: 01 913 52
E-Mail: office@rma.at
Web: www.rma.at
Informieren Sie sich auch unter: enba.rma.at

In Kooperation mit Technische Universität Wien

Institut für Wassergüte, Ressourcenmanagement und Abfallwirtschaft, Karlsplatz 13/E226, 1040 Wien